

*H. G. 2. Klasse*

### **Ein neugieriges Huhn**

Unter den Waldinis lebte ein Huhn, das gerne in die Schule ging. Es nahm jedoch seine Eier mit in die Schule. Wenn ein Ei kaputt ging, gab es immer eine Riesensauerei. Karonan der Lehrer schimpfte jeden Tag. «Da muss ich immer wieder Eier aufputzen, das geht doch nicht.»

Eines Morgens war ein Huhn plötzlich weg. Luftibus bemerkte sofort, dass etwas nicht stimmte, als er die Hühner durchzählte. Auch Karonan wunderte sich, dass heute das Huhn noch nicht mit seinen Eiern ins Schulzimmer reingekommen war. Inzwischen ging es jedoch bei der Floristin Elaney rauf und runter. Sie rief laut: «Hilfe!» «Was ist denn jetzt wieder los?», fragte sich Noelanys, der Bürgermeister, der am Morgen gerne einen Rundgang durch das Waldinidorf machte. «Was hat das Huhn im Blumenladen verloren?»

Noelanys war ein äusserst hilfsbereiter Bürgermeister und versuchte gleich mit Elaney das Huhn einzufangen, bevor es noch grösseren Schaden anrichtete.

*J. M. und L. B. 3. Klasse*

### **Eierspeisen**

In Nachbarsdorf lebte ein Huhn, das viele Eier gelegt hatte. Der Bauer brauchte die Eier für seinen Hofladen. Das Huhn dachte, er wollte sie klauen. Darum pickte das Huhn dem Bauer in den Finger. Er blutete fest. Der Bauer wollte das Huhn nicht mehr und setzte es aus. Für den Bäcker Luftibus kam das ausgesetzte und verirrt Huhn gerade recht. Er nahm es in sein Gehege. Das Huhn legte so viele Eier, dass der Bäcker nicht mehr wusste wohin damit. Er fragte alle im Dorf, was er mit den Eiern machen sollte. Sie gaben ihm ein paar Ideen. Albert Einholz empfiehl ihm mit dem Eiweiss Meringues zu machen. Charlie, die Coiffeuse sagte, er könnte mit dem Eidotter Rührei zubereiten. Alex, der Schreiner hatte die Idee mit den Omeletten. Luftibus fand die Ideen gut und machte sich gleich ans Werk. Er machte zuerst Rührei, dann Omelette und zum Schluss noch grosse Meringues. Er konnte es kaum erwarten, sie auszuprobieren. Es war alles sehr sehr lecker und zur Feier des Tages, konnten alle Waldinis die Leckereien probieren. Alle freuten sich darüber.

*L. H. 2. Klasse*

### **Automatische Eierverpackungsmaschine**

Es lebte ein Huhn bei den Waldinis, dass wollte in die Maschine hinein. Es hatte mit dem Schnabel ein Loch gemacht und stieg hindurch. Zuerst rutschte es durch eine Röhre. Nach einer Weile wurde es warm, wärmer und schliesslich ganz heiss. Das gefiel dem Huhn gut, bis seine Federn langsam verbrannten. Das war nicht mehr so lustig und es flatterte zur nächsten Röhre. Hier wurden seine Federn eingefärbt. Zum Schluss flatterte das bunte Huhn zurück in seine Gehege und freute sich über seinen Ausflug.

*M. K. 2. Klasse*

### **Der Vonusgei**

In früheren Zeiten gab es den Vonusgei.

Es war eine Mischung zwischen einem Vogel, einem Huhn und einem Geissbock.

Der Vonusgei war ein Überlebenskünstler.

Der Vonusgei konnte ohne Weltraummaske im Weltraum sein.

Er war das schnellste Tier der Welt.

Wenn jemand einem Vonusgei eine Feder ausriss, konnte er zaubern.

Eines Tages sah ein Junge ein Vonusgei. Er fragte ihn, ob er ihm eine Feder schenkte.

Der Vonusgei sagte: «Ja»

Der Junge fragte, was der Vonusgei am liebsten esse. Der Vonusgei sagte: «Kokosnuss».

Der Junge zauberte eine Kokosnuss Palme ...

*F. L. 3. Klasse*

### **Das Huhn Toni**

Ich bin das Huhn Toni. Ich war mal bei Charlie der Coiffeuse. Es war das tollste Erlebnis. Ich habe meine Federn gefärbt. Dann aber hat sie meinen Kamm gekämmt. Aua, das tat weh. Ich werde nicht mehr zu Charlie in den Coiffeursalons gehen.

*M. B. 3. Klasse und O. S. Kindergarten*

### **Die grosse Hühnerfamilie**

Hallo ich heisse Lian. Ich lege 20 Eier pro Tag.

Zu meiner Familie gehören: Emma, Emilia, Jana, Rosa, Manuela, Zoe, Maxima, Elena, Sofia, Tarika, Chiara, Amelia, Alicia, Meret, Melissa, Marie, Julia, Silvia, Evelin, Alva, Denia, Lea, Elija, Lena, Patricia, Nina, Enea, Marika, Timella, Charlotte, Louisa, Ilena und ich. Wir sind insgesamt dreiunddreissig Hühner.

Ich habe zwei Freunde. Meine zwei besten Freunde heissen Nilo und Kim. Nilo ist eine Maus und Kim ist ein Pferd. Ich und meine Freunde würden gerne nach Australien. «Ah, da seid ihr ja. Hallo meine Freunde, wie geht's euch?» «Danke gut und dir?» «Mir geht's auch gut, aber ich bin ein bisschen aufgeregt.» «Warum das denn?» «Also wir wollen doch heute über unseren Wunsch nachdenken und das macht mich ganz kribbelig.» «Ja stimmt, lass uns nachdenken, wie wir unsere grosse Reise antreten können», meinte Kim.

Alle waren still. «Hhhhhh mmmmm», nach fünf Minuten hatte Nilo eine Idee: «Wir könnten uns vom Dorf wegschleichen und uns auf dem Boot verstecken und dann eeeee hhhhh», die Maus stockte. Nach zwei Minuten kam von ihr erneut eine Idee: «Wir könnten so tun, als ob wir Statuen wären, regungslos und niemand würde uns bemerken, bis wir in Australien landen». «Also um Mitternacht schleichen wir fort und ihr reitet auf meinem Rücken bis zum Hafen», flüsterte das Pferd. «Also dann, schlaft gut. Morgen haben wir einen strengen Tag vor uns», meinte Nilo und hüpfte schon auf den nächsten Ast.

Bevor Nilo und Kim um die Ecke verschwunden waren, hörten sie eine leise Hühnerstimme: «He he hey meine Freunde, nicht so schnell, es gibt da noch ein k k klitzekleines Problemchen», sagte Lian etwas verlegen. «Ihr wisst ja, ich komme aus einer grossen Familie. Die lassen mich nicht einfach so gehen, also ich meine, ich kann nicht einfach so weg. Die zählen auf mich, versteht ihr?» «Wieso?», fragt die Maus entgeistert, «du wolltest doch auch Pläne schmieden?» Lian antwortet: «Ja schon aber, ich lege nun mal 20 Eier im Tag!»

*E. T. 1. Klasse*

### **Hühner-Zeichnungsgeschichte**

Es leben zwei Hühner, ein Schwein und ein Vogel. Sie wissen nicht, was sie machen sollen.

Das Schwein frisst Rasen und rote Blumen. Das Schwein heisst Klee.

Das Huhn heisst Mila und das andere Huhn heisst Lena. Sie malen zusammen Wolken.

Der Vogel heisst Linn. Er fliegt über die Hühner und den Rasen. Er entdeckt das Schwein und eine graue Maus, die über die grünen Blätter hüpfet.

Hühner, Schwein, Vogel, Maus und die Geschichte ist schluss fertig aus.